Erläuterungen KTK ON Cable

Bitte sorgfältig lesen, bevor Sie den Auftrag ausfüllen.

Kabelanschluss

Für die Nutzung Ihres neuen, schnellen Internetanschlus-ses bzw. der Paket-Angebote ist ein Kabelhausanschluss (Hausübergabepunkt) erforderlich. Sollten Sie noch nicht über einen Kabel-TV Anschluss verfügen, setzen Sie sich mit uns in Verbindung bzw. füllen die entsprechenden Fel-der aus bzw. kreuzen Sie das entsprechende Feld an.

Rechnung

Sie können Ihre Rechnung jeder Zeit online einsehen, dazu gehen Sie einfach auf www.ktk.de klicken Sie dort auf der linken Seite auf „Support“, dann auf „Rechnung online“. Nun können Sie sich auf der rechten Seite über das "Kundencenter" mit ihrem Benutzernamen und ihrem Passwort anmelden. Wenn Sie aus besonderen Gründen eine gedruckte Papierrechnung per Post wünschen, sen-den wir Ihnen die Rechnung gerne per Post zu. Endgerät und Bereitstellung Für reine Datentarife benötigen Sie ein Kabelmodem als Endgerät um an Ihrem Kabelanschluss im Internet zu sur-fen. Dieses wird Ihnen von uns zur Verfügung gestellt. Bei den meisten Tarifen bieten wir eine AVM Fritz!Box Cable an, welche Ihnen weitere Funktionen, wie z.B. WLAN bie-tet. Diese ist auch für die komfortable Nutzung der Tele-fonie erforderlich. Im Lieferumfang ist nur das Zubehör enthalten das für den Betrieb an einem Kabelanschluss benötigt wird.

Eigenes Endgerät

Sie dürfen an Ihrem Kabelanschluss auch ein eigenes Endgerät verwenden, wenn dieses unsere Schnittstellen-beschreibung vollständig erfüllt und den Netzbetrieb nicht stört. Sie müssen bei Verwendung Ihres eigenen Endge-rätes die Konfiguration des Gerätes manuell durchführen und sind für die korrekte Funktion und Aktualisierungen der Firmware selbst verantwortlich. Sollte das Gerät nicht ordnungsgemäß funktionieren, kann es bei der Fehlersu-che und Fehlerbehebung unter Umständen zu kosten-pflichtigen Leistungen kommen.

0900er-Dienste / Sonderrufnummern

0900er-Dienste / Sonderrufnummern Wir haben für Sie standardmäßig eine Rufnummernsperre für 0900er-Dienste eingerichtet. Ab sofort können Sie diese Sperre bei Bedarf selbstständig im Kundenportal deaktivieren. Bitte beachten Sie, dass Anrufe zu 0900er-Nummern mit erheblichen Kosten verbunden sein können, da es sich hierbei um hochpreisige Sonderrufnummern handelt. Welche weiteren Sonderrufnummern erreichbar sind, können Sie der Preisliste entnehmen. Diese finden Sie auch online unter www.ktk.de.

Kostenloser Telefonbucheintrag und -auskunft

Sie können Name, Adresse und die erste Rufnummer von KEVAG Telekom (bei Neuanschluss) oder die Hauptnum-mer, die Sie zu KEVAG Telekom mitnehmen möchten (bei Rufnummernportierung) kostenlos in öffentliche Teilneh-merverzeichnisse eintragen und darüber telefonisch Aus-kunft geben lassen. Wenn Sie der Inverssuche nicht wi-dersprechen, kann der Anfragende Ihren Namen und Ihre Anschrift zu Ihrer Rufnummer erfragen. Ihr Eintrag bzw. die Auskunft erscheint standardmäßig mit Name, Vorname und erster Rufnummer. Bitte kennzeichnen Sie, wenn zusätzlich Ihre Adresse im Verzeichnis aufgeführt oder Ihr Vorname verkürzt (z.B. M. Mustermann) abgebil-det werden soll. Es ist nur ein Telefonbucheintrag pro Ver-trag möglich.

Rufnummernmitnahme („Portierung“)

Die Portierungserklärung regelt die Übernahme Ihrer Rufnummer(n) von Ihrem bisherigen Anbieter zur KEVAG Telekom. Wenn Sie Ihre bisherigen Rufnummern „mitnehmen“ möchten, senden wir Ihnen eine Portie-rungserklärung zu. Bitte beachten Sie, dass hier die ge-naue Bezeichnung und exakte Schreibweise notwendig ist, da ansonsten die Rufnummernübertragung fehl-schlagen kann. Bitte geben Sie in der Portierungserklä-rung Ihre Anschrift genau wie in Ihrer letzten Telefon-rechnung an. Bitte beachten Sie, dass sich der Termin der Portierung durch evtl. bestehende Kündigungsfristen bei Ihrem bestehenden Telefonanbieter verzögern kann. Das bedeutet u. U. für Sie, dass Sie bereits ab Bereitstel-lung des Telefonanschlusses über die KEVAG Telekom günstig telefonieren können, aber die Rufnummernüber-tragung und damit die Beendigung Ihres „alten“ Telefon-vertrages erst später erfolgen kann. Die Berechnung der Telefondienstleistungen durch die KEVAG Telekom er-folgt ab Bereitstellung. Mit der Bereitstellung erhalten Sie in jedem Fall mindestens eine Rufnummer (entweder Ihre „alte“, übertragene oder eine neue), damit Sie so-fort telefonieren können und erreichbar sind. **Wichtig: Bitte kündigen Sie Ihren Telefonanschluss nicht selbst**. Die Portierungserklärung ist im Regelfall gleichzeitig auch die Kündigung bei Ihrem bis-herigen Telefonanbieter. Sie müssen gegebenenfalls Ih-ren DSL-Anschluss bzw. Ihre DSL-Flatrate oder andere Sondertarife getrennt selbst kündigen, falls vorhanden.

Umzug

Ein Umzug muss unverzüglich gemeldet werden. Ruf-nummernmitnahme bei Umzug in einen anderen Vor-wahlbereich ist nicht möglich! Sie bekommen in diesem Fall neue Rufnummern von uns. Bei Umzug in den glei-chen Vorwahlbereich können die Rufnummern mitge-nommen werden. Wir entlassen Sie aus Ihrer Mindest-vertragslaufzeit, wenn Sie in ein nicht versorgbares Ge-biet ziehen und uns die erhaltene Hardware wieder zu-rückschicken. Der Vertrag unterliegt hierbei der norma-len Kündigungsfrist. Umzugspauschale siehe Preisliste „Preisliste Privatkunden“.

Leistungsbeschreibung/-Merkmale Telefon

Notruf

Wir weisen darauf hin, dass der Betrieb des Kabelmodems inkl. Telefonadapter nur am mitgeteilten Standort zulässig ist, da die Notruffunktion des Anschlusses bei einer Nut-zung an einem anderen als uns mitgeteilten Standort nicht gewährleistet ist. Wir weisen weiter darauf hin, dass der Telefonanschluss nicht für die Nutzung von Hausnot-ruf, Brand- und Einbruchsmeldeanlagen geeignet ist, ein derartiger Betrieb erfolgt daher auf eigenes Risiko des Kunden. Wir haften bei einer derartigen Nutzung sowie bei Stromausfall nicht für eine fehlerhafte bzw. nicht er-folgte Übermittlung des Notrufes an die zuständige Not-rufstelle.

Anschluss

Der Telefondienst wird mittels VoIP (Voice over Internet Protocol) realisiert. Je Account ist eine Rufnummer mög-lich. Die Verbindung wird mit Hilfe der Benutzerkonten über das Internet hergestellt. Für die Nutzung des An-schlusses ist ein Telefon notwendig.

Leistungsmerkmale

Der Telefonanschluss bietet folgende Basis-Leistungs-merkmale:

- Weiterleitung
- Halten
- Rufumleitung
- Rufnummernübermittlung

Übersicht des Kundencenters (Merkmale)

- Ihr Passwort und Ihren Abotyp ändern,
- eine eigene Domain beantragen,
- E-Mail-Adressen verwalten,
- Ihre Homepage verwalten,
- den Spamfilter einrichten
- Zielrufnummern sperren
- Rufumleitungen einrichten
- Gesprächsliste des laufenden Monats einsehen
- Ihre Rechnung und Ihren EVN einsehen und herunterladen
- weitere Produkte und Tarifupgrades bestellen

Domain

Sie können bei uns eine eigene Domain beantragen. Es fallen einmalige Kosten für die Einrichtung und ggf. mo-natl. Kosten (s. Preisliste „Preisliste Privatkunden“).

Webspace

Webspace ist der Speicherplatz für Dateien auf unserem Server im Rahmen eine Hosting Paketes.

Ablauf

Inbetriebnahme Kabelmodem Nachdem Sie uns Ihren Antrag zugesandt haben, meldet sich ein Techniker bei Ihnen und vereinbart mit Ihnen ei-nen Termin für die Inbetriebnahme des Kabelmodems. Bei dieser Inbetriebnahme wird bei Ihnen falls erforderlich der rückkanalfähige Verstärker eingebaut, für dessen Be-trieb das Vorhandensein einer Steckdose mit 230 V Netzspannung in der Nähe des Hausübergabepunktes erforderlich ist, und das Kabel-Modem in Betrieb genommen. Im Normalfall wird dazu eine bestehende Kabel-TV-Dose durch eine Multimedia-Dose mit drei Anschlüssen für TV, Radio und Internet ersetzt. Es ist aber auch möglich, das Kabel-Modem an einem vom Hausübergabepunkt separat gezogenen Kabel zu installieren. Ein solches Kabel wird nicht von unserem Techniker gezogen, sondern ist bei Bedarf von Ihnen zu ziehen. **Bitte beachten Sie dabei, dass in diesem Fall der Hausübergabepunkt an Ihren Hauspotentialausgleich fachmännisch angeschlossen werden muss!**
Der Techniker testet zum Abschluss der Inbetriebnahme an seinem Laptop, dass das Kabel-Modem online ist. Ab diesem Zeitpunkt können Sie ins Internet.
Sie erhalten ein Schreiben mit Ihrem Provisionierungs-code, den Sie (oder unser Techniker bei der Inbetrieb-nahme) in einem Web-Formular auf acs.ktk.de eintragen. Dadurch wird Ihre Fritz!Box automatisch konfiguriert und ist nach wenigen Minuten einsatzbereit. Falls Sie ein eigenes Endgerät einsetzen, verwenden Sie trotzdem den Startcode und beachten die Optionen auf acs.ktk.de. Bevor wir die Portierung starten, sollten Sie die Telefonie einmal ausgiebig testen, danach füllen Sie bitte die Portierungserklärung aus und senden diese samt Funktionsbestätigung an die Kevag Telekom zurück. An-schließend leiten wir diese Portierungserklärung an Ihren „alten“ Telefonanbieter weiter, sobald wir einen Portie-rungstermin erhalten bekommen Sie diesen von uns schriftlich mitgeteilt.

Information zur Bandbreite und Messung der Bandbreite

Information zur Bandbreite

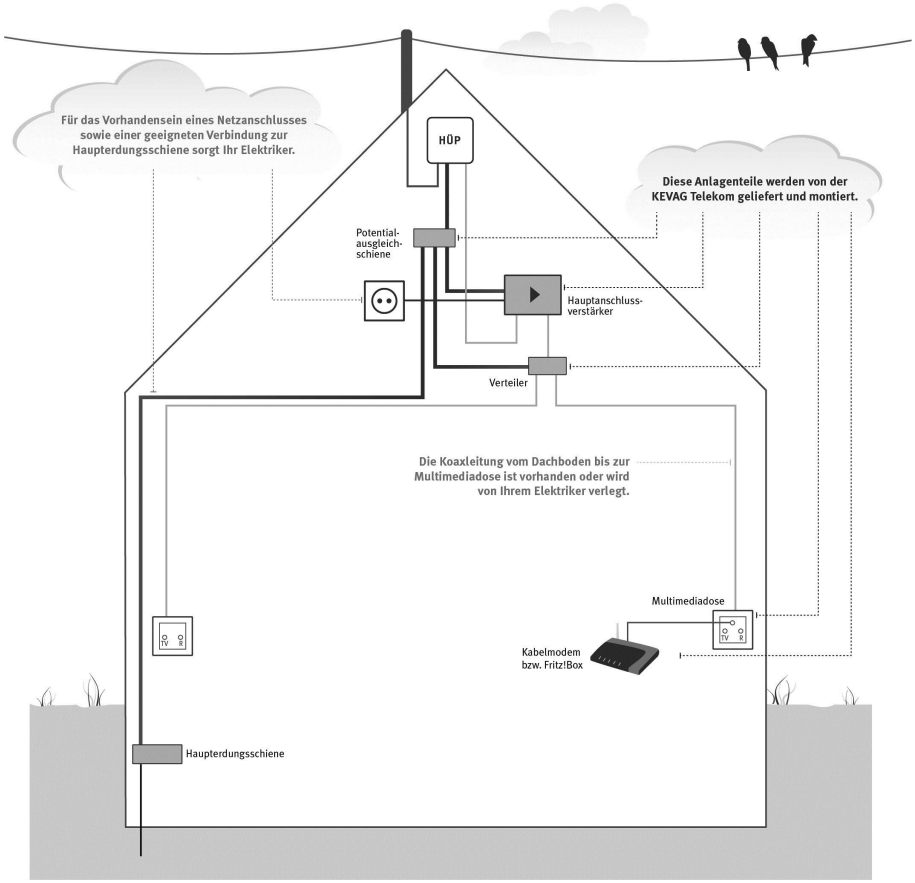
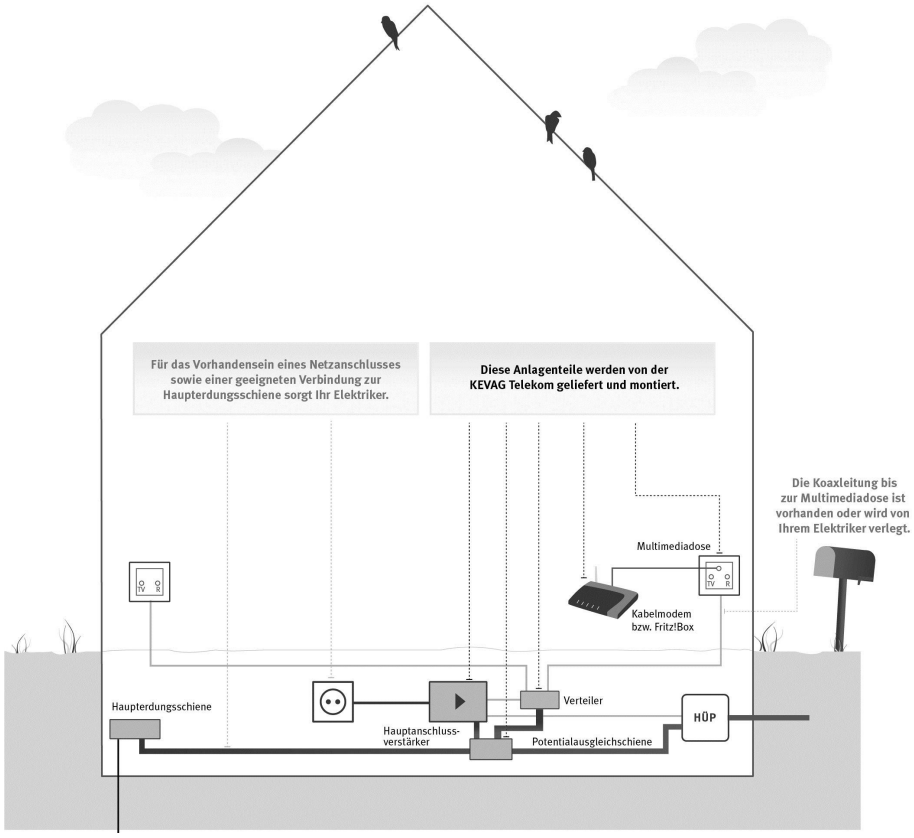
Die Nutzung des Internets über Ihren Anschluss erfolgt für Up- und Download mit einer bestimmten Geschwin-digkeit (Bandbreite). Welche Bandbreite maximal, minimal und üblicherweise zur Verfügung steht, können Sie Ihrem Vertrag entneh-men. Dieser Wert ist auch von Länge und Qualität der Anschlussleitung sowie Ihrer Hausverkabelung abhängig. Für Telefon- und IPTV-Dienste wird ebenfalls die verfüg-bare Bandbreite verwendet, und es erfolgt eine Vorrang-schaltung (Priorisierung). Daher steht bei aktiver Nutzung der Telefon- oder IPTV-Dienste nicht die volle Bandbreite für weitere Internetnutzung zur Verfügung.

Messung der Bandbreite

Für die Überprüfung der Übertragungsgeschwindigkeit der Daten zum Internet (Bandbreite) empfehlen wir den Dienst der Bundesnetzagentur: Un-ter www.breitbandmessung.de können Sie eine Mes-sung der momentanen Bandbreite für Up- und Download ermitteln. Die Messung muss mit einem geigneten Com-puter an einem LAN Anschluss der Fritz!Box erfolgen. Eine Messung über WLAN ist natürlich auch möglich, die bei WLAN Übertragung möglichen Beeinträchtigungen liegen aber nicht in der Verantwortung der KEVAG Telekom. Zum Zeitpunkt der Messung muss jegliche Nutzung des Internets unterbunden werden, da sonst das Ergebnis verfälscht ist. Weitere Informationen zur Messung finden Sie auf der genannten Website. Für eine Messung mit mobilen Endgeräten steht auch eine App bereit. Mehr Informationen dazu finden Sie un-ter https://breitbandmessung.de/mobil testen.

KEVAG Telekom

Gebäude mit BK-Freileitungsanschluss



Gebäude mit BK-Erdkabelanschluss